

Zeitschrift: Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF
Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)
Band: 27 (1985)
Heft: 11: Alles verändert sich - wir auch

Rubrik: PULS aktuell

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

PULS

aktuell

Choreographie für PULS

Im Ce Be eF sind wir eine Mischung von Christen, Anarchisten, Atheisten, Spiritisten und was weiss ich für -isten.

Deshalb können wir nicht eine Morgenandacht abhalten; so einfach wird uns dies nicht gemacht! Wir haben uns jedoch ein Ritual ausgedacht, das jeder -ist, hoffentlich mit gleichem Ernst, mitmachen kann.

Es heisst «Choreographie für PULS», weil wir so etwas wie einen bewusst gestalteten Ablauf von Bewegungen — nach innen und nach aussen — anstreben.

Zuerst formen wir nun einen Kreis, wir bilden ein Ganzes und konzentrieren uns auf den Pulsschlag des linken Nachbarn. Niemand ist ausgeschlossen, jeder ist ein gleich wichtiger Teil des Ganzen.

Um nicht eine lähmende Stille aufkommen zu lassen, können wir den Puls des Nachbarn zur linken mitsummen, zum Beispiel mit der Silbe OM (oder POCH)

... etwa sechzig Herzschläge, aber bitte nicht zählen!

Nun öffnen wir unseren Kreis, um nach aussen zu wirken.

Hier, im Brennpunkt, installiert sich die Redaktion, um eure Anregungen für einen Themenkatalog aufzunehmen.

Hinter der Redaktion müsst ihr euch unser Zielpublikum vorstellen: Menschen, die noch zu bewegen sind...

Wir wollen an die Arbeit gehen!



Bild aus der Verfilmung von «M. Brilliant Corps» durch Cillian Armstrong (1979).

Die Themen im neuen PULS

Nach dem einstimmungsritual lief die themendiskussion erfreulich gut an. Wir von der redaktion hatten uns vorgenommen, für einmal nichts zu «forcieren», sondern zu warten, was aus der leserversammlung herauskommt. Ob uns das gelungen ist, oder ob wir doch noch etwas dominierend gewirkt haben, kann ich als beteiligter nicht sagen. Was ich aber ausdrücken muss, ist die **freude** darüber, dass sich **genügend stoff für den nächsten PULS-jahrgang** ergeben hat, und zwar mit lesern, welche nun eine **aktive** rolle beim bearbeiten dieser themen übernehmen wollen! Ich schreibe im folgenden die paar namen nieder, die mir im gedächtnis geblieben sind; niemand soll sich bitte ausgelassen fühlen, wenn sein name hier nicht steht. Die idee ist vielmehr, dass jede themengruppe von einem redaktionsmitglied betreut wird, das sozusagen als drehzscheibe funktioniert für die entsprechende lesergruppe.



Nummer	Arbeitstitel	Betreuer	Gruppe
Februar/März	Recht auf Leben	Hans Witschi Tel. 01/252 07 49	Christoph Eggli
April /Mai	Behinderte Liebe	Christine Schwyn Tel. 01/463 87 70	Ursi Lendi
Juni/Juli	Wert der Arbeit	Hans Huser Tel. 01/362 11 11	Anita Meisser Christa Scheidegger
August/September	Sucht als Flucht	Jiri Gajdorus Tel. 01/44 01 61	Gabi Hofmann
Oktober/November	Wer ist denn eigentlich noch tragbar?	?	Corinne Läng Ruth Buchmann
Dezember/Januar	(noch offen)	Paul Klöckler Tel. 031/83 64 29	??



Weitere Arbeitsgruppen:



Werbung

Bildagentur

Ratatouille

ASKIO

Sammeln

Redaktion

Vorstand

Barbara Mezger
Tel. 01/49106 22

Beni Rüdüsühli
Tel. 01/44 64 41

Jiri Gajdorus
???

Beni/Christoph
wie bisher,
evtl. eine Neue
(Daumen halten)

Barbara/Franz
Paul O.

Christine Schwyn

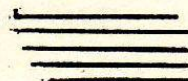
Paul Klöckler

Christian Hasler



Der tag geht in den abend
immer wieder –
und immer wieder
geht der schritt der zeit
gedichte und gedanken
geh'n vorüber
und eh' wir's denken
ist schon alles weit!

w.e.



Alles Gute
im 1978

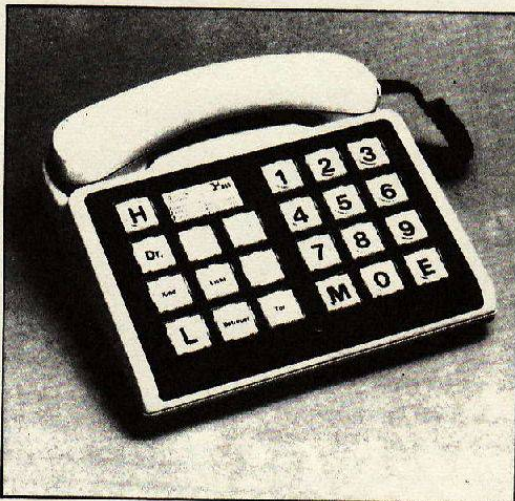
VITAL

Eine neue Dienstleistung der PTT

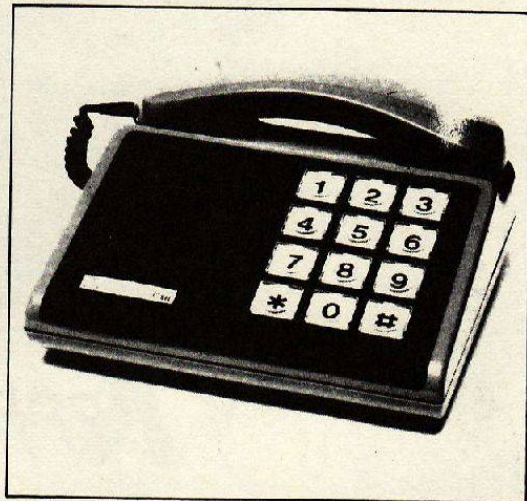


Für die meisten von uns ist die tägliche Benützung des Telefons im privaten und geschäftlichen Bereich längst zur Selbstverständlichkeit geworden. Dies trifft jedoch nicht für alle zu. Oft sind körperlich behinderte Menschen nur schwer oder überhaupt nicht in der Lage, ein gewöhnliches Telefon zu bedienen. Andererseits haben diese Menschen ein besonders starkes Mitteilungsbedürfnis und sind infolge ihrer Behinderung auf geeignete Kommunikations-hilfen angewiesen.

Bei den in unserer Unternehmensgruppe entwickelten neuen Telefonapparaten **VITAL 2** und **VITAL 4** wurden speziell die Bedürfnisse und Möglichkeiten körperlich behinderter Mitmenschen berücksichtigt. Als neue Dienstleistung der PTT-Betriebe sind die Telefonapparate **VITAL** nun auch in der Schweiz erhältlich und können über die Kreistelefondirektion (Telefon 113) oder über einen konzessionierten Telefoninstallateur bestellt werden. Die monatliche Apparategebühr beträgt 10 Franken für den **VITAL 2**- und 5 Franken für den **VITAL 4**-Apparat.



VITAL 2



VITAL 4



Johnny Kepp - unser Mann bei
Radio DRS

Telefon : 061 / 34'34'11
Montag / Dienstag

Behindertenfragen am Radio

Das radio der deutschen und rätoromanischen schweiz, schweiz DRS, hat die stelle eines beauftragten für behindertenfragen geschaffen. Die stelle ist der abteilung wort angegliedert.

Der beauftragte versteht sich als kontaktstelle zwischen behinderten-szene und radiomachern. Er hat die aufgabe, **die radiobezogenen anliegen der behinderten und ihrer organisationen aufzunehmen**, zu koordinieren und mediengerecht umzusetzen, beziehungsweise impulse an andere abteilungen, ressorts oder sonderaktionen weiterzugeben.

Ab Januar 1986 soll wöchentlich eine informationssendung – Samstag, 11.45 bis 12.00 uhr, ins programm aufgenommen werden.

Die rubrik möchte informationen, die für den alltag behinderter menschen wissenswert und nützlich sind, via radio ins haus liefern: sozialversicherungsrecht, beratungsmöglichkeiten, hilfsmittel, veranstaltungen. Die hörer sollen sich mit themenwünschen und konkreten fragen direkt beim radio melden können.

Adresse: Johann R. Kopp-Schmid, Radio DRS, Studio Basel, Postfach, 4024 Basel.

